

Stadt Braunschweig

Der Bezirksbürgermeister im
Stadtbezirk 224 - Rünigen

Tagesordnung öffentlicher Teil Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 224

Sitzung: Donnerstag, 23.05.2019, 19:00 Uhr

Raum, Ort: Versammlungsraum Rünigen, Thiedestraße 19A, 38122 Braunschweig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.03.2019
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
 - 3.2.1. Zurückverlegung der Haltestelle Hahnenkleestraße der Linie 413 19-09809-01
 - 3.2.2. Kenntlichmachung der Parkplätze auf der Thiedestraße innerhalb der Fahrbahnverswenkungen 19-09811-01
 - 3.2.3. Bessere Kenntlichmachung der neuen Verkehrsführung und der Parkplätze 19-09814-01
4. Anträge
 - 4.1. Nivellierung eines Schachtdeckels auf dem Radweg auf der westlichen Seite der Thiedestraße
Antrag SPD-Fraktion 19-10846
 - 4.2. Neugestaltung der Schulhöfe der Grund- und Hauptschule Rünigen
Antrag CDU-Fraktion 19-10879
 - 4.3. Ausschilderung der A 39 über die Anschlussstelle Rünigen-Süd an der Einmündung der Rünigenstraße in die Thiedestraße
Antrag SPD-Fraktion 19-10849
5. Weitere Anträge
 - 5.1. Anpassung von Parkplatzmarkierungen auf der Thiedestraße
Antrag SPD-Fraktion 19-10876
 - 5.2. Aufstellung eines Verkehrsschildes
Antrag SPD-Fraktion 19-10877
6. Anfragen
 - 6.1. Ehemalige Tankstellen an der A 39/Auffahrt Anschlussstelle Rünigen-Süd
Anfrage SPD-Fraktion 19-10839
 - 6.2. Umbau des Sportheims an der Bezirkssportanlage Leiferder Weg
Anfrage SPD-Fraktion 18-08263
 - 6.3. Unterhaltung der Brücke am Rüniger Wehr
Anfrage SPD-Fraktion 19-09807
 - 6.3.1. Unterhaltung der Brücke am Rüniger Wehr 19-09807-01
 - 6.4. Ampelschaltungen Thiedestraße
Anfrage SPD-Fraktion 19-10249
 - 6.5. Sperrung von Parkplätzen auf der Thiedestraße wegen Baumaßnahmen
Anfrage SPD-Fraktion 19-10261

Braunschweig, den 16. Mai 2019

Betreff:
Zurückverlegung der Haltestelle Hahnenkleestraße der Linie 413

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 0600 Baureferat	<i>Datum:</i> 08.04.2019
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)	23.05.2019	Ö

Sachverhalt:

Beschluss vom 17.01.2019 (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

„Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung auf, auf die Verkehrsbetriebe einzuwirken, dass die Haltestelle wieder an den alten Standort zurückverlegt wird.“

Stellungnahme der Verwaltung, in Abstimmung mit der Braunschweiger Verkehrs-GmbH:

An der Haltestelle Hahnenkleestraße stadteinwärts wurde im März ein zweiter Haltestellenmast am alten Standort aufgestellt. Damit ist für nur kurz haltende Busse ein Halt direkt auf der Fahrbahn in Höhe des Unterstandes wieder möglich.

Leuer

Anlage/n:
keine

Betreff:

Kenntlichmachung der Parkplätze auf der Thiedestraße innerhalb der Fahrbahnverschwenkungen

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

12.04.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrats:

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung auf zu veranlassen, dass die genannten Parkplätze durch geeignete Verkehrszeichen (z. B. durch kleine Betonteile mit angebrachten Reflektoren) kenntlich gemacht werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Parkstände am nördlichen Ende der Thiedestraße werden verlängert und in Richtung Westen verschoben. Am Beginn der Parkstände werden diese durch eine rot-weiße Beschilderungstafel kenntlich gemacht.

Warnecke

Anlage/n:

keine

Betreff:

**Bessere Kenntlichmachung der neuen Verkehrsführung und der
Parkplätze**

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

25.03.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2019

Status

Ö

Beschluss des Stadtbezirksrates vom 17.01.2019:

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass die Möglichkeit der besseren Kenntlichmachung der neuen Verkehrsführung und der Parkplätze am nördlichen Ortseingang der Thiedestraße geprüft wird.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Parkstände am nördlichen Ende der Thiedestraße werden verlängert und in Richtung Westen verschoben.

Am Beginn der Parkstände wird in der Fahrbahn eine Absperrschranke (VZ 600-35) aufgestellt.

Leuer

Anlage/n:

keine

Betreff:

**Ausbesserung an der Feierhalle
(Ratsinformationssystem Drucksache Nr. 3878/15)**

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

21.05.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates 224 vom 16.04.2015:

„Der Stadtbezirksrat Rünigen bittet die Verwaltung, an der Feierhalle auf dem Ortsteilfriedhof in Rünigen Reparaturen vorzunehmen.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Tür, durch die die Särge abtransportiert werden, wurde zwischenzeitlich in Stand gesetzt. Die Undichtheit des Daches ist ebenfalls beseitigt worden.

Hinsichtlich der Instandsetzung der Lampen wartet der Fachbereich Stadtgrün und Sport auf ein entsprechendes Angebot vom Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement. Dieses liegt noch nicht vor.

Durch das Umstellen der Reinigungsintervalle und deren Kontrollen ist es nicht mehr zu Verschmutzungsbeschwerden gekommen.

Die Verstärkeranlage für die Trauerredner ist überprüft worden und funktionsfähig. In der Vergangenheit hat sich herausgestellt, dass durch Verstellen der Anlage deren Funktion massiv gestört worden ist.

Loose

Anlage/n:

keine

Betreff:

Nivellierung eines Schachtdeckels auf dem Radweg auf der westlichen Seite der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

23.05.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beantragt, die Höhe des neu eingebauten Schachtdeckels, der sich im Bereich des Fahrradweges vor den Häusern Thiedestraße 18 und 20 befindet, besser an das Niveau des Radweges anzugleichen.

Sachverhalt:

Vor einigen Wochen wurden auf der westlichen Seite der Thiedestraße einige Schachtdeckel mitsamt der Einfassung erneuert. Dabei ist bei dem Schacht auf der westlichen Seite der Thiedestraße im Bereich der Hausnummern 18 und 20 durch die neue, aus Pflastersteinen bestehende Einfassung ein Höhenunterschied zwischen dem Radweg und dem Schachtdeckel entstanden, der die Qualität des Radweges deutlich verschlechtert hat. Hier sollte die Schachteinfassung besser angeglichen werden, um den Radweg problemlos benutzen zu können.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 4.2

19-10879

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Neugestaltung der Schulhöfe der Grund- und Hauptschule
Rüningen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (Entscheidung)

23.05.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beantragt, bezüglich der Schulhöfe der Grund- und Hauptschule Rüningen Möglichkeiten zur Neugestaltung zu prüfen, einen Plan zur Umsetzung zu erstellen und diesen umzusetzen.

Sachverhalt:

Begründung erfolgt mündlich.

gez.

Oliver Schatta
Bezirksbürgermeister

Anlage/n:

keine

Betreff:

Ausschilderung der A 39 über die Anschlussstelle Rüningen-Süd an der Einmündung der Rüningenstraße in die Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (Entscheidung)

23.05.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beantragt, an der Einmündung der Rüningenstraße in die Thiedestraße die Fernverkehrsausschilderung um einen Wegweiser zur Autobahn A 39 in Richtung Anschlussstelle Rüningen-Süd zu ergänzen.

Sachverhalt:

Trotz der zum Zwecke der Verkehrsberuhigung vorgenommenen Änderung der Verkehrsführung auf der Thiedestraße fahren nach wie vor viele Fahrzeuge (darunter ein großer Anteil an LKW), die aus dem Gewerbegebiet kommen, an der Einmündung nach links durch den ganzen Ort, um dann an der Anschlussstelle Rüningen-Nord auf die Autobahn aufzufahren. Die Ausschilderung der Anschlussstelle Rüningen-Süd soll diese Fahrer – insbesondere Ortsunkundige – darauf aufmerksam machen, dass die Auffahrt auf die Autobahn dort erfolgen kann und soll.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 5.1

19-10876

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Anpassung von Parkplatzmarkierungen auf der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

23.05.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beantragt, nach der Fertigstellung des Neubaus auf dem Grundstück Thiedestraße 7 zeitnah die Markierung der Parkplätze den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Sachverhalt:

Durch die Zufahrt zu dem Neubau werden voraussichtlich drei eingezeichnete Schrägparkplätze entfallen.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Betreff:

Aufstellung eines Verkehrsschildes

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

23.05.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat beantragt, an der Berkenbuschstraße in Höhe der Einmündung der Straße Heerstieg das Verkehrsschild 239 mit dem Zusatz 1022-10 aufzustellen.

Sachverhalt:

Der Fußweg auf der Nordseite der Berkenbuschstraße ist für Radfahrer zur Benutzung freigegeben. Dies ist für aus dem Heerstieg kommende Radfahrer nicht erkennbar. Durch Benutzung des Fußweges könnten sie der Engstelle an der Einmündung der Berkenbuschstraße in die Thiedestraße entgehen.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender**Anlage/n:**

keine

Betreff:

**Ehemalige Tankstellen an der A 39/Auffahrt Anschlussstelle
Rüningen-Süd**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.05.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (zur Beantwortung)

23.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Wann werden die ehemaligen Tankstellen an der A 39 rückgebaut und die Auffahrt der Anschlussstelle Rüningen-Süd entsprechend der Planung umgebaut?

Bei der Planung der Anschlussstelle Rüningen-Süd der A 39 wurde vorgesehen, dass nach der Verlegung der Tank- und Rastanlage an eine andere Stelle die ehemaligen Tankstellen abgerissen und dann die Auffahrtsituation dahingehend geändert werden sollte, dass die Auffahrt in Richtung Norden auch nördlich des Zubringers erfolgen soll. Da die Tankstellen seit einiger Zeit nicht mehr in Betrieb sind, könnte mit dem Umbau der Auffahrt begonnen werden.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 6.2

18-08263

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Umbau des Sportheims an der Bezirkssportanlage Leiferder Weg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.05.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

31.05.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Die in dem bereits seit dem letzten Jahr existierenden Plan für den Umbau des ehemaligen Sportheims ausgewiesenen Räume, insbesondere die zusätzlichen sanitären Anlagen, werden für die Aktivitäten auf der Bezirkssportanlage dringend benötigt.

Wie ist der Sachstand der Vorbereitungen für den Umbau des Sportheims an der Bezirkssportanlage Leiferder Weg?

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 6.3

19-09807

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Unterhaltung der Brücke am Rüniger Wehr

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.12.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.01.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung zu prüfen, ob beim Rückbau des Wehres die Brücke nicht erhalten und die Unterhaltung von der Stadt Braunschweig übernommen werden kann.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Betreff:

Unterhaltung der Brücke am Rüniger Wehr

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

29.04.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 28.12.2018 wird wie folgt Stellung genommen:

Prüfung des Erfordernisses der Brücke am Rüniger Wehr

Das Rüniger Wehr liegt in der Zuständigkeit des Unterhaltungsverbandes (UHV) Oker. Der Betriebsweg der Wehrbrücke ist für die Öffentlichkeit freigegeben. Die lichte Breite zwischen den Geländern liegt bei nur 1,05 m. Die Zuwegung zur Brücke ist nicht barrierefrei.

Der UHV Oker hatte zu Beginn der Planungen zur Niederlegung des Wehres geprüft, ob als Ersatz für den Betriebsweg eine Brücke über die Oker in diesem Bereich erforderlich ist. Im Ergebnis der Prüfung benötigt der UHV Oker dort keine Brücke.

Auch aus verkehrsplanerischer Sicht ist dort keine Brücke erforderlich. Aus Richtung Rünigen ist die Wehrbrücke nur über die Berkenbuschstraße erreichbar und dort steht die neue Okerbrücke als sichere barrierefreie Querung zur Verfügung. Die Wehrbrücke ermöglicht keine zusätzlichen Verkehrsbeziehungen zwischen den Ortsteilen Rünigen, Stöckheim und Leiferde. Sie führt lediglich zu Freizeitwegen in den Okerwiesen, die über die nur ca. 370 m entfernte Berkenbuschbrücke oder die Okerbrücke Leiferde gut erreicht werden können.

Im Zuge der Berichterstattung über die Niederlegung des Wehres wurden die Stadtbezirksräte und der Planungs- und Umweltausschuss informiert, dass dort keine Ersatzbrücke geplant ist (DS 17-03913).

Niederlegung des Wehres

Das Konzept zur Niederlegung sieht vor, die Wehranlage weitgehend zurückzubauen. Nur Teile der vorhandenen Stahlspundwände und die Betonkonstruktion des Tosbeckens sollen im Untergrund verbleiben. Die verbleibende Betonkonstruktion liegt unter einer Sohlgleite. Durch den Entfall des Pfeilers einschließlich Gründung muss zwingend auch die bestehende Wehrbrücke entfallen.

Erhalt der Wehrbrücke

Wollte man die Wehrbrücke erhalten, müsste die Niederlegung des Wehres grundlegend anders geplant werden. Mittel für eine Umplanung sind nicht verfügbar. Der UHV Oker hat mitgeteilt, dass der Rückbau des Wehres bis September 2021 umgesetzt werden muss, da dies eine Forderung des Zuwendungsgebers ist. Damit besteht auch zeitlich keine Möglichkeit mehr für eine grundlegende Umplanung. Der Erhalt der vorhandenen Wehrbrücke ist

somit nicht möglich. Technisch besteht nach Auskunft des UHV Oker aber die Möglichkeit, die beiderseitigen Widerlager der Wehrbrücke bestehen zu lassen. Einen Kostenvorteil beim Rückbau des Wehres brächte das nicht, da die Rückbaukosten irgendwann später dennoch anfallen würden. Der UHV Oker selbst hat kein Interesse, die Widerlager zu erhalten, wäre aber bereit, diese in die Zuständigkeit der Stadt zu übergeben, wenn die Stadt kurzfristig die Übernahme der Widerlager erklären würde.

Die Übernahme der Widerlager durch die Stadt kann aus mehreren Gründen jedoch nicht in Frage kommen:

- Die Gründung einer neuen Brücke auf den vorhandenen Widerlagern ist nicht geprüft.
- Eine solche neue Brücke würde in jedem Fall einen höheren sechsstelligen Betrag kosten.
- Haushaltsmittel für Planung und Bau stehen nicht zur Verfügung.
- Die Bedeutung einer neuen Brücke beschränkt sich lediglich auf untergeordnete Freizeitwege, somit besteht kein Bedarf einer zusätzlichen Brücke zwischen der Berkenbuschbrücke und der Brücke Leiferde.

Aktueller Sachstand

Planungen zum Erhalt der Wehrbrücke oder zum Neubau einer Brücke bestehen unverändert nicht. Der UHV Oker bereitet die Niederlegung in der geplanten Form, d. h. ohne Erhalt der Brücke und ohne Erhalt der Widerlager, weiter vor. Die Verwaltung wird den UHV Oker aber insbesondere mit Blick auf die Bauzeit der Okerbrücke Leiferde erneut bitten, die Wehrbrücke vor dem und beim Rückbau des Wehres so lange wie möglich bestehen zu lassen.

Leuer

Anlage/n:

keine

Betreff:

Ampelschaltungen Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.02.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

14.03.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Bei der Ortsbegehung am 1. November 2018 u.a. mit Herrn Meiners wurde besprochen, dass eine Veränderung der Ampelschaltungen auf der Thiedestraße vorgenommen werden soll, damit der Verkehr langsamer durch den Ort fließt. Dabei sollte insbesondere an der Kreuzung mit der Berkenbuschstraße eine Verlängerung der Grünphase für den Querverkehr den Rückstau auf der Berkenbuschstraße schneller abbauen und den älteren Fußgängern, die die Thiedestraße auf dem Weg zur oder von der Seniorentagesstätte überqueren wollen, ein bequemerer Zeitfenster dafür einräumen.

Daher wird um die Beantwortung folgender Anfrage gebeten:

Wann werden die Ampelschaltungen an der Thiedestraße geändert?

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

**Sperrung von Parkplätzen auf der Thiedestraße wegen
Baumaßnahmen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.02.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

14.03.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Sperrung der Parkplätze für die Lagerung von Baumaterial und Aufstellung von Containern vor den Grundstücken Thiedestraße 5, 7 und 9 ist verlängert worden.

Ist es möglich, falls eine weitere Verlängerung anstehen sollte, die Sperrung auf den Bereich vor den Grundstücken 5 und 7 zu beschränken?

Nach unseren Beobachtungen wird der abgesperrte Bereich bisher kaum genutzt und der Verkaufsbetrieb der dort ansässige Bäckerei wird durch die Sperrung erheblich behindert.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender**Anlage/n:**

keine

Betreff:

**Sperrung von Parkplätzen auf der Thiedestraße wegen
Baumaßnahmen**

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

23.05.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 28.02.2019 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Auf Grundlage des Hinweises aus dem Stadtbezirksrat hatte die Verwaltung sich mit den für die Baumaßnahme Verantwortlichen abgestimmt. Die Baustelle im ursprünglichen Umfang konnte Ende April 2019 vollständig geräumt werden. Für die anschließenden weitergehenden Arbeiten an dem Bauvorhaben wurde ab dem 07.05.2019 lediglich ein kleinerer Bereich gesperrt; die Fläche vor der Bäckerei ist somit seit Anfang Mai 2019 frei. Voraussichtlich Ende Mai 2019 werden auch diese Arbeiten abgeschlossen.

Benscheidt

Anlage/n:

Skizze